



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5 Recht, Allgemeine Verwaltung, Qualitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann
Tel. 0721 974-1100 Fax -1009
saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner Öffentlichkeitsarbeit

Petra Geiger
Tel. 0721 974-1076 Fax -921076
petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Ihre Nachricht

Unsere Nachricht
GB5/ÖA/PG

Datum
09.07.2018

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Chronische Nierenschwäche

Die Bluthochdruckselbsthilfegruppe lädt am 18. Juli zu ihrem nächsten Treffen im Städtischen Klinikum Karlsruhe ein.

Beim aktuellen Treffen der Bluthochdruckselbsthilfegruppe stehen die chronische Nierenschwäche und ihre Wechselwirkung auf den Blutdruck im Fokus.

Einerseits kann einem Bluthochdruck ursächlich eine Nierenerkrankung zugrunde liegen, andererseits kann ein Bluthochdruck, der nicht auf andere Krankheitsursachen zurückzuführen ist, die Nierengefäße im Krankheitsverlauf schädigen. Vor diesem Hintergrund empfiehlt Prof. Dr. Martin Hausberg, Klinikdirektor der Medizinischen Klinik I, bei der Abklärung eines Bluthochdrucks auch die Nieren zu untersuchen. Auch spricht sich Hausberg dafür aus, dass sich Menschen mit Bluthochdruck regelmäßig die Nierenfunktion überprüfen lassen, um eine eventuelle Verschlechterung frühzeitig zu erkennen und einer chronischen Nierenschwäche vorzubeugen.

Das Treffen findet **am Mittwoch, den 18. Juli, um 19 Uhr** in der Bibliothek von Haus B im 2. Obergeschoss statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Vorab ist keine Anmeldung erforderlich.